

Deutscher Wetterdienst  
ausgegeben von der Regionalen Wetterberatung München  
am Freitag, 20.12.2024 10:45 Uhr

Schlagzeile für die nächsten 24 Stunden:  
An den Alpen häufig, sonst einzelne Schneeschauer, vor allem im Bergland  
Glätte. Kommende Nacht Frost und Glätte.

Wetter- und Warnlage:  
Hinter einer Kaltfront fließt Meeresluft polaren Ursprungs nach Bayern.

#### SCHNEE/GLÄTTE:

Heute tagsüber bis eingangs der Nacht zum Samstag in den Alpen oberhalb 800 m um 5, in Staulagen bis 10 cm Neuschnee. Andernorts Schneefallgrenze um 500 m. Im Bergland vereinzelt vorübergehend Glätte durch Schneeschauer. In der Nacht zum Samstag gebietsweise Glätte durch überfrierende Nässe oder geringen Schnee, in den Mittelgebirgen bis Samstagvormittag 1-5 cm Neuschnee.

Am Samstag tagsüber vor allem in den nördlichen und östlichen Mittelgebirgen oberhalb 400 bis 600 m Glätte durch geringen Schnee oder Schneematsch, vereinzelt auch gefrierenden Regen (Glatteis) nicht ausgeschlossen.

#### FROST:

In der Nacht zum Samstag oberhalb ca. 400 m leichter Frost.

#### WIND/STURM:

Am Samstag in Kammlagen der Mittelgebirge und auf Alpengipfeln zeitweise stürmische Böen um 70 km/h aus Südwest bis West.

#### Vorhersage:

Heute oft stark bewölkt und Schauer, oberhalb 500 m meist als Schnee. An den Alpen bis in die Täler zum Teil länger anhaltender Schneefall. Abends von Westen deutlich nachlassende Niederschläge. Mit 1 bis 6 Grad deutlich kälter. Dazu frischer, in Böen starker Wind aus westlichen Richtungen.

In der Nacht zum Samstag bald abklingende Niederschläge. Nachfolgend kurzzeitige Auflockerungen, später von Nordwesten wieder dichte Wolken. In den Morgenstunden in Franken Schnee oder Schneeregen. Tiefstwerte +2 bis -3, in den Alpentälern um -5 Grad. Gebietsweise Glätte.

Straßenwetter in den Frühstunden, Samstag 21.12.2024 in Bayern:

Glätte: wahrscheinlich

Glätteart: Schnee / Schneematsch / Überfrieren von Feuchtigkeit oder Nässe  
Verbreitung: gebietsweise

Besonderheiten: In Nordbayern oberhalb ca. 400 m Schnee.

Am Samstag dicht bewölkt und anfangs in Franken örtlich Schnee oder Schneeregen. Im Tagesverlauf nach Niederbayern ziehend, dabei Übergang zu Regen, einzig im Bergland Schnee. Zum Abend von Nordwesten neuerlich Regen. In Schwaben und Oberbayern meist trocken. Höchstwerte 3 bis 7, im Bergland um 1 Grad. Mäßiger, zum Abend starker Südwestwind, in freien Lagen stürmisch.

In der Nacht zum Sonntag sich von Franken zu den Alpen ausbreitender Regen, im Bayerwald noch bis in tiefere Lagen Schnee und Glätte. Minima 5 bis 0 Grad, im Bergland und an den Alpen örtlich leichter Frost.

Glätte: wahrscheinlich

Glätteart: Schnee / Überfrieren von Feuchtigkeit oder Nässe

Verbreitung: örtlich

Besonderheiten: Alpentälern und Bayerischer Wald.

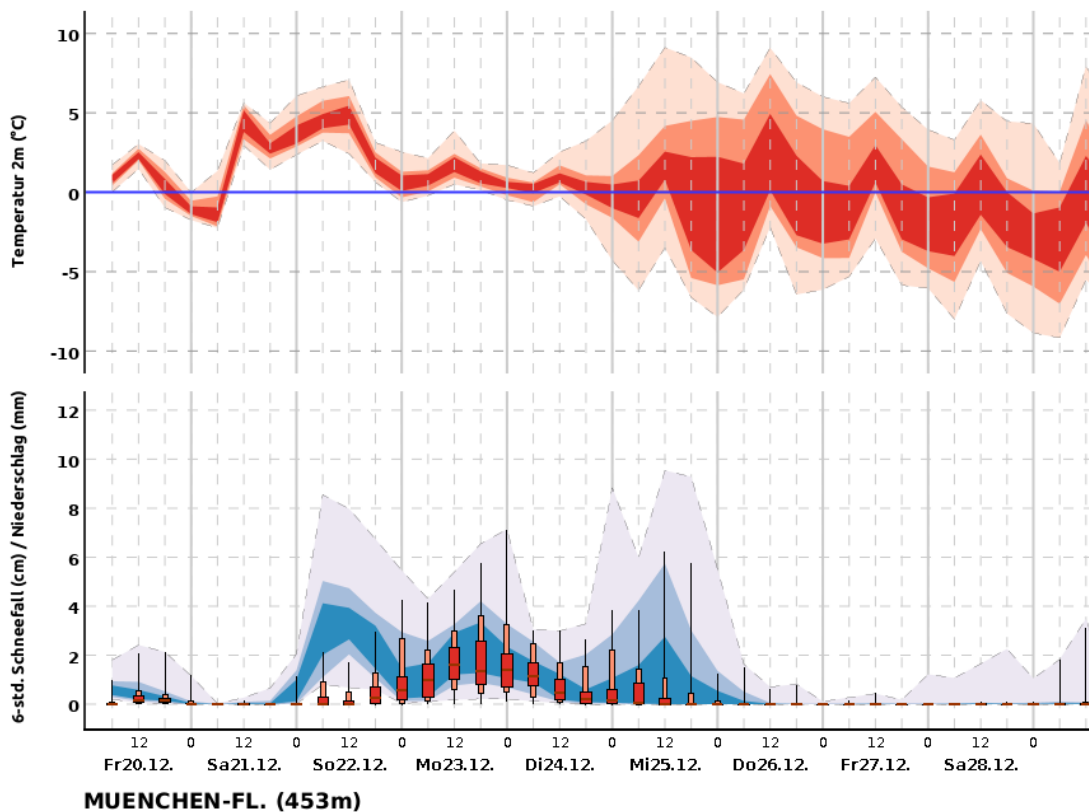
Am Sonntag dichte Wolken und verbreitet Regen, im Bergland Schnee. Nachmittags aus Nordwesten Schauer, vereinzelt auch kurze Gewitter. Dabei bis zum Abend absinkende Schneefallgrenze auf 300 bis 700 m. Höchstwerte 4 bis 9, in Bergtälern um 2 Grad. Frischer, in Böen starker bis stürmischer Wind aus West. Auf den Bergen Sturm- oder schwere Sturmböen.

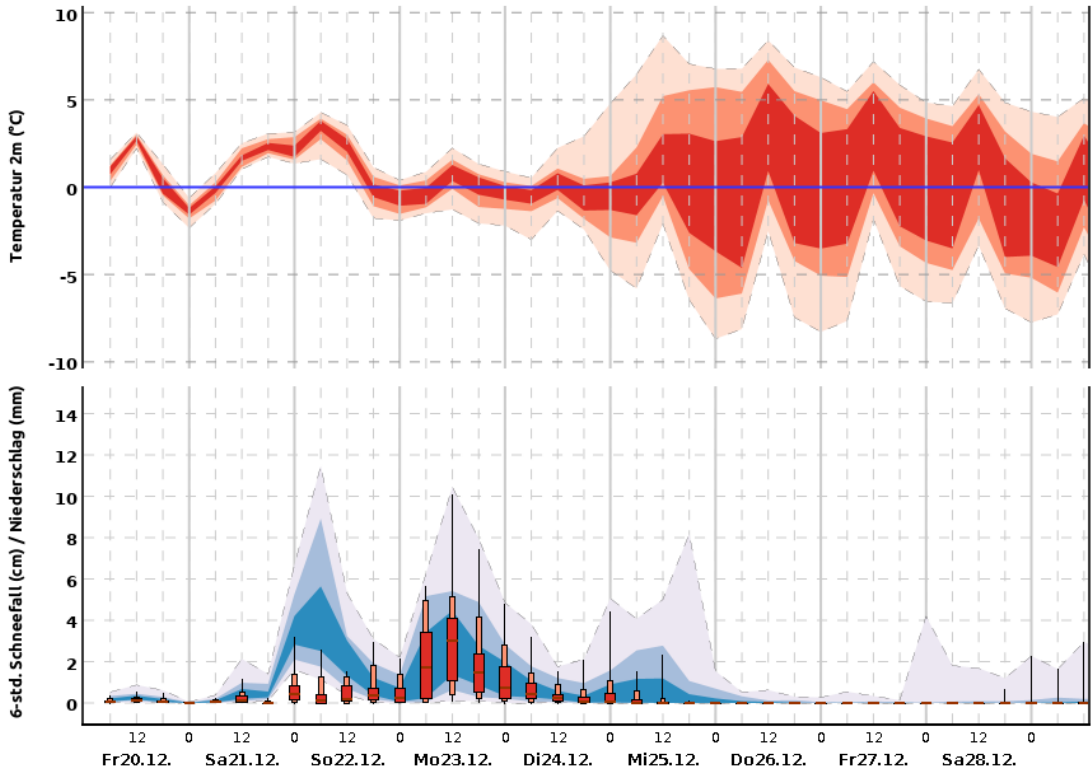
In der Nacht zum Montag weitere Schnee- und Schneeregenschauer. Minima +2 bis -3 Grad, in Alpennähe am kältesten. Glättegefahr!

Am Montag viele Wolken und wiederholt Schauer, teils als Schnee, in tieferen Lagen Regen. An den Alpen anhaltende Niederschläge. Maximal 0 bis 5 Grad. Mäßiger, in Böen starker Westwind, auf den Bergen Sturmböen.

In der Nacht zum Dienstag stark bewölkt, in den Alpen weitere Schneefälle, sonst einzelne Schauer, nur in den tiefen Lagen als Regen. Tiefstwerte +2 bis -4 Grad, verbreitet Glätte.

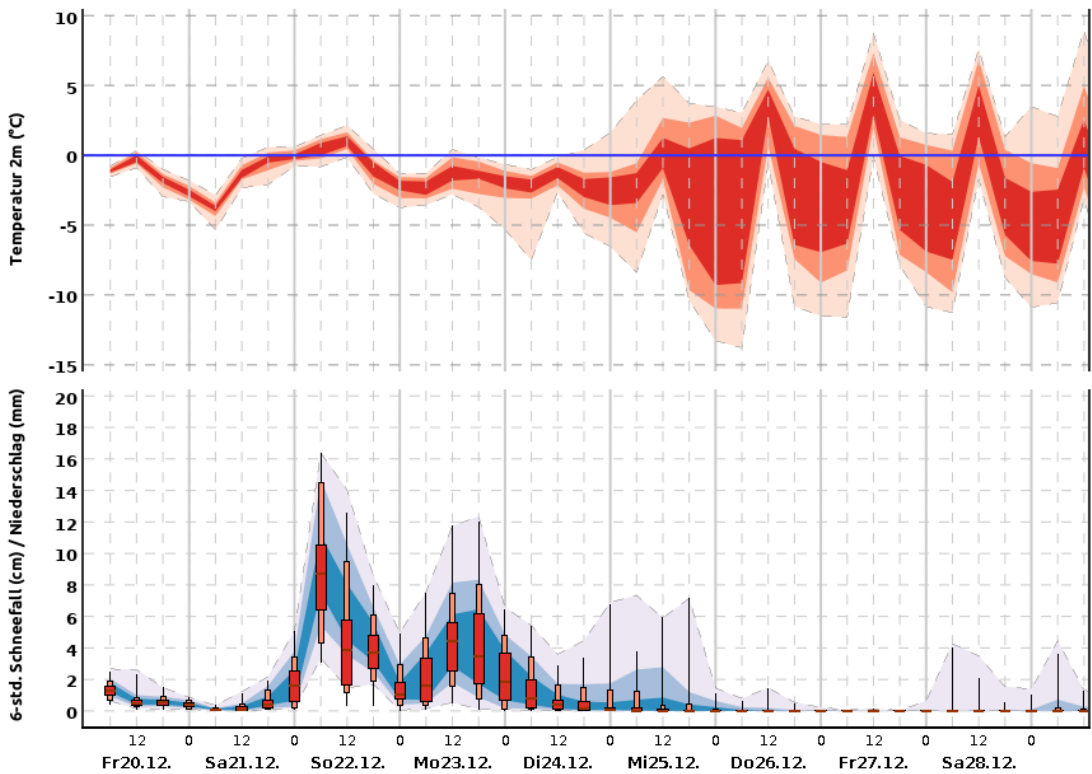
Trendvorhersage bis zum 10. Folgetag: *exemplarisch dargestellt durch eine Vorhersage für München (Flughafen) sowie für die höheren Lagen im Norden durch Selb, im Bayerwald durch Zwiesel und in den Alpen durch Mittenwald*





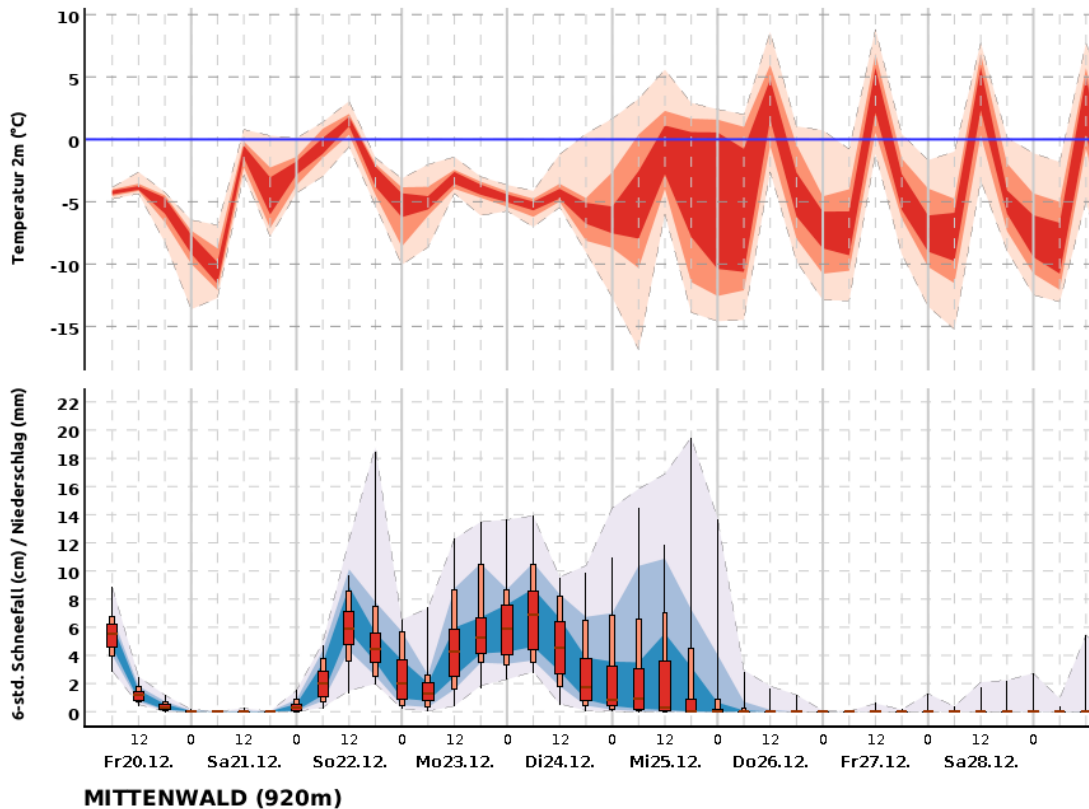
**Selb-Spielberg (610m)**

©2024 Deutscher Wetterdienst



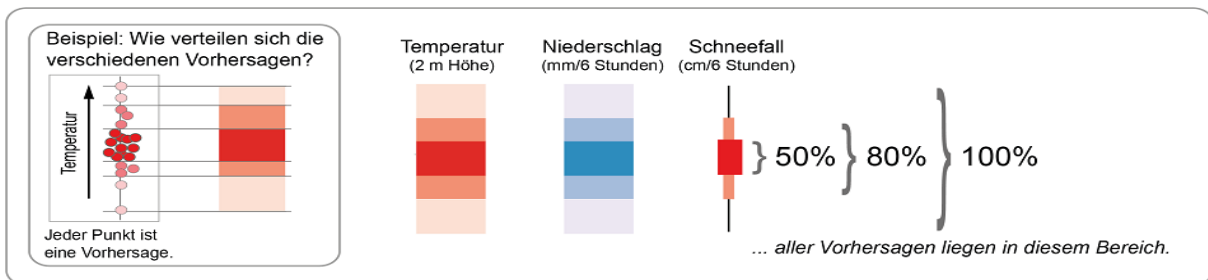
**Zwiesel (615m)**

©2024 Deutscher Wetterdienst



©2024 Deutscher Wetterdienst

Erläuterung: Die Trendvorhersage beschreibt, in welchem Rahmen sich Temperatur und Niederschlag/ Schneefall entwickeln werden. Dazu werden mehrere Vorhersagen berechnet, die möglichst alle potenziell zu erwartenden Entwicklungen umfassen sollen. Die Darstellungen fassen zusammen, in welchem Bereich 50%, 80% bzw. 100% dieser Vorhersagen liegen.



Hinweis: In seltenen Fällen kann die tatsächlich eingetroffene Wetterentwicklung auch außerhalb des 100%-Bereiches sein.

Nächste Aktualisierung: 20:45 Uhr, mehr unter [www.dwd.de](http://www.dwd.de)  
 Deutscher Wetterdienst - Regionale Wetterberatung München / C.Kronfeldner